



Luxemburg, den 10/01/2020.

DIE MINISTERIN FÜR UMWELT

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 528/2012¹;

Gemäß dem Gesetz vom 4. September 2015 über Biozidprodukte;

Gemäß der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 354/2013 der Kommission vom 18. April 2013 über Änderungen von gemäß der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates zugelassenen Biozidprodukten;

In Anbetracht der Zulassung vom 22/10/2019 zum Inverkehrbringen des Biozidproduktes «**Koralan GL 220 Biocidal Product Family**»; **Zulassungsnummer: 202/19/L-000**, Zulassungsinhaber: Kurt Obermeier GmbH & CO.KG, Berghäuser Str. 70, D-57319 Bad Berleburg, Deutschland.

In Anbetracht des Antrages vom 13/11/2019, eingereicht von Kurt Obermeier GmbH & CO.KG, Berghäuser Str. 70, D-57319 Bad Berleburg, Deutschland unter der Prozedur BC-HP055201-42, zum Zweck der Änderung der Zulassung Nr. 202/19/L-000 des Biozidproduktes «Koralan GL 220 Biocidal Product Family» ;

Beschließt:

Art. 1 – Die Zulassung Nr. 202/19/L-000 (R4BP asset LU-0021529-0000) des Biozidproduktes «Koralan GL 220 Biocidal Product Family» wird gemäß des zu diesem Zweck eingereichten Dossiers wie folgt geändert:

Änderung und Hinzufügen von Handelsnamen.

Das besagte Dossier ist ein Bestandteil der vorliegenden Zulassung.

Art. 2 – Der vorliegende Entscheid, sowie die entsprechend abgeänderte Zusammenfassung der Eigenschaften des Biozidproduktes wird dem Zulassungsinhaber zugestellt.

Art. 3 – Das Inverkehrbringen und die Anwendung des Produktes unterliegen den Bedingungen und Restriktionen der Zusammenfassung der Eigenschaften des Biozidproduktes.

Die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes, sowie die ggf. beiliegenden Merkblätter, müssen darüber hinaus den Bestimmungen des Artikels 69 der

¹ Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten.

Verordnung 528/2012¹ entsprechen. Die zulässigen Amtssprachen hierfür sind Deutsch oder Französisch. Die Kennzeichnung, die Verpackung, sowie die ggf. beiliegenden Merkblätter, müssen insbesondere die im Anhang der vorliegenden Zulassung festgehaltenen Vorschriften aufweisen.

Die beiliegende Zusammenfassung der Eigenschaften des Biozidproduktes ersetzt die Zusammenfassung der Eigenschaften des Biozidproduktes zur o.g. Zulassung vom 22/10/2019, bzw. die derzeit gültige abgeänderte Version jener Zusammenfassung der Eigenschaften des Biozidproduktes.

Art. 4 – Die Bereitstellung auf dem Markt jener Biozidprodukte, deren Bedingungen für das Inverkehrbringen mit dem vorliegenden Entscheid geändert werden, muss innerhalb von 6 Monaten ab dem o. g. Datum eingestellt werden.

Die Verwendung jener Produkte ist 12 Monate nach dem o. g. Datum untersagt.

Mindestens 550 Tage vor Ablauf der Zulassung ist ein Antrag auf Verlängerung einer nationalen Zulassung bei der zuständigen Behörde einzureichen.

Art. 5 – Der Zulassungsinhaber führt vor der Bereitstellung des Produktes auf dem Markt die Mitteilung der relevanten Daten beim belgischen Giftinformationszentrum², gemäß den beiliegenden Anweisungen, durch.

Anrufer aus Luxemburg können das Giftinformationszentrum 24 Stunden täglich und 7 Tage die Woche unter der Telefonnummer (+352) 8002 5500 erreichen. Diese Nummer muss in der Regel auch unter Abschnitt 1.4 "Notrufnummer" des Sicherheitsdatenblattes des Produktes erscheinen.

Art. 6 – Die Zulassung für das Produkt kann im Falle der Nichteinhaltung der o.g. Bestimmungen zurückgenommen werden.

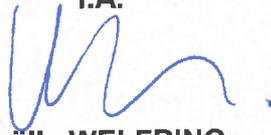
Hinweise:

- Ab dem 01.09.2015 darf ein Biozidprodukt, das einen Wirkstoff (oder Wirkstoffe) enthält für den (bzw. für die) der Hersteller oder Importeur, oder gegebenenfalls der Importeur des Biozidproduktes, nicht in der Liste gemäß Artikel 95 der Verordnung EU N° 528/2012 aufgeführt ist (bzw. sind), nicht mehr in den Verkehr gebracht werden.
- Gemäß dem Gesetz vom 4. September gilt eine Registrierungspflicht für **Verkäufer von Biozidprodukten deren Gebrauch auf berufsmäßige Anwender beschränkt ist**. Die Registrierungspflicht betrifft gleichermaßen in Luxemburg ansässige Verkäufer von „professionals only“ Biozidprodukten, als auch im Ausland ansässige Verkäufer die jene Biozidprodukte direkt an den Endverbraucher in Luxemburg verkaufen.

² Gemäß Artikel 73 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 gilt Artikel 45 der Verordnung (EG) 1272/2008 für alle Produkte, die unter die Verordnung (EU) Nr. 528/2012 fallen. Die Anwendung des oben genannten Artikels 45 fällt in Luxemburg unter die Zuständigkeit des Ministeriums für Gesundheit. Letzterer hat das belgische *Centre Antipoisons de Bruxelles* durch eine Konvention mit der praktischen Ausführung des Artikels 45 beauftragt.

Diese Registrierung kann anhand eines Antragsformulars eingereicht werden (Formular erhältlich durch Anfrage an: biocides@aev.etat.lu). Weitere Fragen können ebenfalls an diese E-Mailadresse gerichtet werden. Der Zulassungsinhaber wird hiermit gebeten die vorliegende Information an seine Vertriebskette weiterzuleiten.

Für die Ministerin für Umwelt,
i.A.



Joëlle WELFRING
Stellvertretende Direktorin

Gegen den vorliegenden Entscheid kann innerhalb von 40 Tagen nach Erhalt dieses Schreibens Einspruch vor dem Verwaltungsgericht einlegt werden. Dieser Antrag muss durch einen Anwalt aus der Liste I oder V der luxemburgischen Anwaltskammer erfolgen.

Koralan GL 220 Biocidal Product Family , 202/19/L-000	
Zulassung am :	22/10/2019
° 202/19/L-M00-000, Case in 2019: BC-LB052099-48, NA-MRS Mutual recognition in sequence.	
° 202/19/L-M00-000, Case in 2019: BC-HP055201-42, NA-ADC Authorisation - Administrative change.	



Anhang zur Zulassung Nr. 202/19/L-M00-000

- VERSION VOM 10/01/2020 -

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Name der Biozidproduktfamilie: Koralan GL 220 Biocidal Product Family

Produktart(en) : 8

Zulassungsnummer : 202/19/L-M00-000

R4BP Asset number : LU-0021529-0000

TEIL 1. – INFORMATIONSEBENE 1	4
1. Administrative Informationen.....	4
1.1. Name der Biozidproduktfamilie	4
1.2. Produktart(en).....	4
1.3. Zulassungsinhaber	4
1.4. Hersteller der Produkte.....	4
1.5. Hersteller des Wirkstoffs / der Wirkstoffe	4
2. Zusammensetzung und Formulierung der Biozidproduktfamilie	5
2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung der Familie.....	5
2.2. Art der Formulierung(en).....	5
TEIL 2. – INFORMATIONSEBENE 2 – META SPC.....	6
1. Administrative Information zum Meta SPC 01	6
1.1. Identifikation des meta-SPC.....	6
1.2. Suffix zur Zulassungs- bzw. Meldungsnummer	6
1.3. Produktart(en).....	6
2. Zusammensetzung und Formulierung des meta-SPC.....	6
2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des meta-SPC.....	6
2.2. Art der Formulierung.....	6
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	6
4. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01.....	6
4.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 1	6
4.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 1	7
4.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 1	8
4.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
4.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung.....	8
4.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen.....	8
5. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01.....	8
5.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 2	8
5.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 2	9
5.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 2	10

5.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	10
5.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	10
5.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	10
6.	Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01	10
6.1.	Beschreibung der Anwendung Nr. 3	10
6.1.1.	Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 3	12
6.1.2.	Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 3	12
6.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	12
6.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	12
6.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	12
7.	Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01	12
7.1.	Beschreibung der Anwendung Nr. 4	12
7.1.1.	Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 4	13
7.1.2.	Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 4	14
7.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	14
7.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	14
7.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	14
8.	Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01	14
8.1.	Beschreibung der Anwendung Nr. 5	14
8.1.1.	Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 5	15
8.1.2.	Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 5	16
8.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	16
8.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	16
8.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	16
9.	Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01	16
9.1.	Beschreibung der Anwendung Nr. 6	16
9.1.1.	Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 6	17
9.1.2.	Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 6	17
9.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	18
9.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	18
9.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Lagerungsbedingungen und	

	Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen.....	18
10.	Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01.....	18
10.1.	Beschreibung der Anwendung Nr. 7	18
10.1.1.	Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 7.....	19
10.1.2.	Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 7	19
10.1.3.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	19
10.1.4.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	19
10.1.5.	Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen.....	19
11.	Allgemeine Anwendungsbestimmungen zum meta-SPC 01.....	19
11.1.	Allgemeine Anweisungen für die Anwendung	19
11.2.	Risikominderungsmaßnahmen	20
11.3.	Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt.....	20
11.4.	Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	21
11.5.	Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	21
12.	Sonstige Informationen	21
TEIL 3. –	INFORMATIONSEBENE 3 – INDIVIDUELLE PRODUKTE PRO SPC.....	21
13.	Handelsname(n), Nummer und spezifische Zusammensetzung eines individuellen Produktes	21

TEIL 1. – INFORMATIONSEBENE 1

1. Administrative Informationen

1.1. Name der Biozidproduktfamilie

Koralan GL 220 Biocidal Product Family
--

1.2. Produktart(en)

Produktart	8
------------	---

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Adresse des Inhabers	Kurt Obermeier GmbH & CO.KG, Berghäuser Str. 70, D-57319 Bad Berleburg, Allemagne
Luxemburgische Zulassungsnummer	202/19/L-M00-0
R4BP Asset number	LU-0021529-0000
Datum der Zulassung	22/10/2019
Ablaufdatum der Zulassung	13/06/2029

1.4. Hersteller der Produkte

Name des Herstellers	Kurt Obermeier GmbH & CO.KG Berghäuser Str. 70
Adresse des Herstellers	D-57319 Bad Berleburg Allemagne
Standort der Produktionsstätte(n)	Kurt Obermeier GmbH & CO.KG Berghäuser Str. 70 D-57319 Bad Berleburg Allemagne

1.5. Hersteller des Wirkstoffs / der Wirkstoffe

Wirkstoff	IPBC (CAS: 55406-53-6)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV Uiverlaan 12 E
Adresse des Herstellers	NL- 3145 XN Maasluis Pays-Bas
Standort der Produktionsstätte(n)	1. Troy Chemical Company One Avenue L NJ 07105 Newark, New Jersey États-Unis 2. Troy Chemical Europe BV Industriepark 23 56593 Horhausen Allemagne

2. Zusammensetzung und Formulierung der Biozidproduktfamilie

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung der Familie

Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propylnyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95-0.95 % m/m

2.2. Art der Formulierung(en)¹

Eine andere Flüssigkeit

¹ In case the family would have more than one formulation type, all types can be provided in this field.



TEIL 2. – INFORMATIONSEBENE 2 – META SPC

1. Administrative Information zum Meta SPC 01

1.1. Identifikation des meta-SPC

Koralan GL 220 Biocidal Product Family-META1

1.2. Suffix zur Zulassungs- bzw. Meldungsnummer

202/19/L-M01-000

1.3. Produktart(en)

8

2. Zusammensetzung und Formulierung des meta-SPC

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des meta-SPC

Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95-0.95 % m/m

2.2. Art der Formulierung

Eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweis	H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweis	EUH208 - Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT ; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on ; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 - Inhalt/Behälter geeigneter Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

4.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 1

Tafel 1: Automatisches Sprühen durch industriellen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen
Anwendungsbereich	In Gebäuden. Im Aussenbereich. Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. Industrielle Verwendung.
Anwendungsmethode	Automatisches Sprühen. Gebrauchsfertiges Produkt.
Dosierung et Anwendungsfrequenz	Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ²
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	°Fass, Kunststoff: HDPE -10/ 20/ 60/ 120/ 200 L. °IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE - 600/ 1000 L. °Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10 20L. °Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20L.

4.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 1

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Nur in geschlossenen Sprühkammern verwenden, um Aerosolbildung zu vermeiden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen der Sprühkammer zuführen.

Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

4.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 1

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.

Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

- 4.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

- 4.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

- 4.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 1: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

5. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

5.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 2

Tafel 2: Automatisches Tauchen durch industriellen Verwender

Produktart(en)

Produktart 8: Holzschutzmittel

Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	<p>-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen</p> <p>-blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp.. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>In Gebäuden.</p> <p>Im Aussenbereich.</p> <p>Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.</p> <p>Industrielle Verwendung.</p>
Anwendungsmethode	<p>Automatisches Tauchen.</p> <p>Gebrauchsfertiges Produkt.</p>
Dosierung et Anwendungsfrequenz	<p>Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).</p> <p>Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m²</p> <p>Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	<p>°Fass, Kunststoff: HDPE - 10/ 20/ 60/ 120/ 200L.</p> <p>°IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE - 600/1000 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10/ 20 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20 L.</p>

5.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 2

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.
Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.
Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen dem Tauchbecken zuführen.

Vermeiden Sie die manuelle Handhabung des behandelten Holzes.

Verwenden Sie einen Gabelstapler, um das Holz in das Tauchbecken abzusenken.

Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.

Das unbehandelte Holz darf nur mit einem Hubwerk in das Tauchbecken eingebracht werden.

Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

5.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 2

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

5.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

5.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

5.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 2: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

6. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

6.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 3

Tafel 3: Manuelles Tauchen durch industriellen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	<p>-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen</p> <p>-blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp. - (Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. -Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>In Gebäuden.</p> <p>Im Aussenbereich.</p> <p>Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.</p> <p>Industrielle Verwendung.</p>
Anwendungsmethode	<p>Offenes System: Tauchen.</p> <p>Gebrauchsfertiges Produkt.</p> <p>Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).</p>
Dosierung et Anwendungsfrequenz	<p>Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).</p> <p>Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m²</p> <p>Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	<p>°Fass, Kunststoff: HDPE -10/ 20/ 60/ 120/ 200 L.</p> <p>°IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE - 600/ 1000 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10/ 20 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20 L.</p>

6.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 3

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.
Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.
Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.
Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.
Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken). Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

6.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 3

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.
Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

6.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

6.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

6.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 3: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

7. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

7.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 4

Tafel 4: Manuelles Tauchen durch berufsmäßigen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen
Anwendungsbereich	In Gebäuden. Im Aussenbereich. Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode	Manuelles Tauchen. Gebrauchsfertiges Produkt.
Dosierung et Anwendungsfrequenz	Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ²
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	°Fass, Kunststoff: HDPE -10/ 20/ 60/ 120/ 200 L. °IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE - 600/ 1000 L. °Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10/ 20 L. °Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20 L.

7.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 4

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.
Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.

Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken).

Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

7.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 4

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

7.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

7.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

7.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 4: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

8. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

8.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 5

Tafel 5: Flow coating (deluging) durch industriellen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium

	<p>pullulans spp. - Hyphen</p> <p>-blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp.. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>In Gebäuden.</p> <p>Im Aussenbereich.</p> <p>Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.</p> <p>Industrielle Verwendung.</p>
Anwendungsmethode	<p>Flow coating (deluging).</p> <p>Gebrauchsfertiges Produkt.</p>
Dosierung et Anwendungsfrequenz	<p>Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).</p> <p>Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m²</p> <p>Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	<p>°Fass, Kunststoff: HDPE - 10/ 20/ 60/ 120/ 200 L.</p> <p>°IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE - 600/1000 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10/ 20 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20 L.</p>

8.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 5

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen zuführen.

Führen Sie das Holz durch einen geschlossenen Tunnel, in welchem das Schutzmittel aufgetragen wird.

Nach dem Fluten wird das behandelte Holz durch einen Trocknungskanal geleitet, wo die Holzgegenstände mit einem warmen Luftstrom getrocknet werden.

8.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 5

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.

Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

8.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

8.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

8.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 5: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

9. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

9.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 6

Tafel 6: Streichen durch berufsmäßigen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium

	<p>pullulans spp.. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen</p> <p>-mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen</p>
Anwendungsbereich	<p>In Gebäuden.</p> <p>Im Aussenbereich.</p> <p>Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.</p>
Anwendungsmethode	<p>Offenes System: Streichen.</p> <p>Gebrauchsfertiges Produkt.</p>
Dosierung et Anwendungsfrequenz	<p>Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m²</p> <p>Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²</p> <p>Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m² Holz zu behandeln.</p> <p>Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m² Holz zu behandeln.</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	<p>°Fass, Kunststoff: HDPE - 10/ 20/ 60/ 120/ 200 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5/ 10/ 20 L.</p> <p>°Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5/ 10/ 20 L.</p>

9.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 6

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

9.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 6

Für die Verwendung des Produkts durch Streichen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung ab und sammeln Sie verschüttetes Material.

Nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzzonen anwenden.

9.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

9.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

9.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 6: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

10. Zugelassene Anwendungen unter dem meta-SPC 01

10.1. Beschreibung der Anwendung Nr. 7

Tafel 7: Streichen durch nicht-berufsmäßigen Verwender

Produktart(en)	Produktart 8: Holzschutzmittel
Falls zutreffend, detaillierte Beschreibung der zugelassenen Anwendung	/
Zielorganismus	-blue stain fungi / Bläuepilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -blue stain fungi / Bläuepilze, Sydowia polyspora. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aureobasidium pullulans spp. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Alternaria alternate. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Cladosporium cladosporioides. - Hyphen -mould fungi / Schimmelpilze, Aspergillus niger. - Hyphen
Anwendungsbereich	In Gebäuden Im Aussenbereich Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode	Streichen. Gebrauchsfertiges Produkt.
Dosierung et Anwendungsfrequenz	Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ²

	Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m ² Holz zu behandeln. Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m ² Holz zu behandeln.
Anwenderkategorie(n)	Nicht-berufsmäßiger Verwender
Zugelassene Verpackungseinheiten und Verpackungsmaterial	°Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE - 0,375/ 0,75/ 1/ 2/ 2,5/ 5 L. °Dose, Eimer, Weißblech - 0.375/ 0.75/ 1/ 2/ 2.5/ 5 L.

10.1.1. Spezifische Anweisungen für die Anwendung Nr. 7

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

10.1.2. Spezifische Risikominderungsmaßnahmen für die Anwendung Nr. 7

Für die Verwendung des Produkts durch Streichen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung ab und sammeln Sie verschüttetes Material.

Nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern oder im Bereich von Wasserschutzzonen anwenden.

10.1.3. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

10.1.4. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

10.1.5. Falls spezifisch für die Anwendung Nr. 7: Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

11. Allgemeine Anwendungsbestimmungen zum meta-SPC 01

11.1. Allgemeine Anweisungen für die Anwendung

Das Produkt darf nicht zusammen mit Produkten gegen holzerstörende Pilze verwendet werden.

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger

Durchnässung unterliegen. Nicht im Innenbereich verwenden (mit Ausnahme von Fenstern und Außentüren).

-Vor Gebrauch gut aufrühren.

-Die Holzoberfläche muss sauber und trocken sein.

-Nicht verdünnen (Anwendungsfertiges Produkt)

Wenn eine Deckbeschichtung aufgetragen wird, sollte diese keine biozide Funktion haben und regelmäßig gewartet werden.

Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

11.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Trinkwasser oder Nutztieren kommen kann.

Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen.

Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern kontaminieren.

Verunreinigen Sie keine Lebensmittel, Essgeschirr oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen.

Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

11.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen etwas durch den Mund geben.

Nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für frische Luft sorgen.

Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser ausspülen. Bei Augenreizung wenden Sie sich an Augenarzt.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Selbstschutz des Ersthelfers: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Hinweise für den Arzt: Behandlung: Symptomatisch behandeln.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Keine Schutzmaßnahmen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Gas / Rauch / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Noffällen anzuwendende Verfahren: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verhindern Sie die Ausbreitung über einen weiten Bereich (z. B. durch Sicherheitsbehälter oder Ölbarrieren).

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Säure- oder Universalbindemittel). In geschlossenen und geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.

Stabilität und Reaktivität:

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

11.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Abfallentsorgung gemäß Richtlinie 2008/98 / EG für Abfälle und gefährliche Abfälle. Wenden Sie sich an den entsprechenden örtlichen Abfall Entsorgungsexperte zur Abfallentsorgung. Die Vergabe von Abfallidentifikationsnummern / Abfallbeschreibungen hat gemäß die EWG, spezifisch für die Branche und den Prozess. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

11.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 24 Monate

Nur im geschlossenen Originalbehälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren / lagern. Vor Frost und Sonnenlicht schützen. Unter 30 ° C aufbewahren. Behälter vor Beschädigung schützen.

Das Produkt ist von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernzuhalten.

12. Sonstige Informationen

/

TEIL 3. – INFORMATIONSEBENE 3 – INDIVIDUELLE PRODUKTE PRO SPC²

13. Handelsname(n), Nummer und spezifische Zusammensetzung eines individuellen Produktes

- Produkt 1

Handelsname(n)	Koralan Imprägnier-Grund farblos <ul style="list-style-type: none">- Koralan GL 220 farblos- Koralan Gartenholzasur farblos- Koralan Bläuegrund farblos- Koralan Außenholzasur farblos- Koralan Farblasur farblos- [Z] ZowoTec® 223 Schutzgrundierung lasierend<ul style="list-style-type: none">- CE 140QT- Alpina Holzschutz Grund- Bondex Nadelholz-Imprägnierung Plus- Capacryl Holz SchutzGrund- Bläueschutzgrund farblos<ul style="list-style-type: none">- Bläuegrund farblos- Holzschutzgrund farblos- Imprägniergrund farblos- Holzasur BS farblos
-----------------------	--

² In case the family would have more than one meta SPC, please copy this part II as many times as needed.

	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan ImprägnierGrund farblos - Koralan Bläueschutzgrund farblos - Koralan Holzschutzgrund farblos <ul style="list-style-type: none"> - Holzschutz-Grund 250 - Protezione di fondo per legno 250 - swingcolor HOLZSCHUTZ-GRUND <ul style="list-style-type: none"> - RENOVO Holzimprägniergrund - SCHÖNER WOHNEN Holzschutz-Grund <ul style="list-style-type: none"> - Embadecor IW Kleurloos - Embadecor IW Bezbarwny - Argali bezbarvá impregnace - Jansen Holzschutzgrund/Woodprimer WV <ul style="list-style-type: none"> - Eurotop Imprägniergrund WV - Meistergold HolzschutzGrund - CapaWood Aqua Impregnation - Caparol Holzschutz-Grund+ - Holz-Imprägnier-Grund WV - Arbezol Hydro Grundierung BP Plus - MEGA 241 Protect Holzschutzimprägnierung <ul style="list-style-type: none"> - Joda Imprägniergrund transparent - Danske Holzschutzgrund - Aqua Holzschutzgrund - swingcolor APPRÊT - DE PROTECTION DU BOIS - swingcolor HOUT - VOORSTRIJKMIDDEL - swingcolor VENKOVNÍ-IMPREGNACE <ul style="list-style-type: none"> - swingcolor FAVÉDŐ-ALAPOZÓ - swingcolor ZAŠČITNI TEMELJNI - PREMAZ ZA LES - swingcolor TEMELJNI ZAŠTITNI - PREMAZ ZA DRVO <ul style="list-style-type: none"> - swingcolor VONKAJŠIA-IMPREGNÁCIA - GORI 17 Imprägniergrund-Extra - Koralan UL 420 Farblos 				
Nummer	202/19/L-M01-001				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

- Produkt 2

Handelsname(n)	<p>Koralan Imprägnier-Grund farblos+</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan GL 220 farblos+ - Koralan Gartenholzlasur farblos+ - Koralan Bläuegrund farblos+ - Koralan Außenholzlasur farblos+ - Koralan Farblasur farblos+ - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung lasierend+ <ul style="list-style-type: none"> - CE 140QT+ - Alpina Holzschutz Grund+ - Bondex Nadelholz-Imprägnierung Plus+ - Capacryl Holz SchutzGrund+ - Bläueschutzgrund farblos+ <ul style="list-style-type: none"> - Bläuegrund farblos+ - Holzschutzgrund farblos+
-----------------------	--

	<ul style="list-style-type: none"> - Imprägniergrund farblos+ - Holzlasur BS farblos+ - Koralan ImprägnierGrund farblos+ - Koralan Bläueschutzgrund farblos+ - Koralan Holzschutzgrund farblos+ - Holzschutz-Grund 250+ - Protezione di fondo per legno 250+ - swingcolor HOLZSCHUTZ-GRUND+ - RENOVO Holzimprägniergrund+ - SCHÖNER WOHNEN Holzschutz-Grund+ - Embadecor IW Kleurloos+ - Embadecor IW Bezbarwny+ - Argali bezbarvá impregnace+ - Jansen Holzschutzgrund/Woodprimer WV+ - Eurotop Imprägniergrund WV+ - Meistergold HolzschutzGrund+ - CapaWood Aqua Impregnation+ - Caparol Holzschutz-Grund - SÜDWEST AquaVision Imprägnier-Grund WV+ - Arbezol Hydro Grundierung BP Plus+ - MEGA 241 Protect Holzschutzimprägnierung+ - Joda Imprägniergrund transparent+ - Danske Holzschutzgrund+ - Aqua Holzschutzgrund+ - swingcolor APPRÊT - DE PROTECTION DU BOIS+ - swingcolor HOUT - VOORSTRIJKMIDDEL+ - swingcolor VENKOVNÍ-IMPREGNACE+ - swingcolor FAVÉDŐ-ALAPOZÓ+ - swingcolor ZAŠČITNI TEMELJNI - PREMAZ ZA LES+ - swingcolor TEMELJNI ZAŠTITNI - PREMAZ ZA DRVO+ - swingcolor VONKAJŠIA-IMPREGNÁCIA+ - GORI 17 Imprägniergrund-Extra+ - Koralan UL 420 Farblos+ 				
Nummer	202/19/L-M01-002				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 3

Handelsname(n)	<p style="text-align: center;">Koralan GL 220 Silbergrau</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Silbergrau - Koralan Bläuegrund Silbergrau - Koralan Außenholzlasur Silbergrau - Koralan Farblasur Silbergrau - Embadecor IW Zilvergrijs - Holzlasur BS Silbergrau - Embadecor IW Srebrno siwy - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Goldteak - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kastanie - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kiefer - Koralan GL 220 Silber
-----------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Silber - Koralan Außenholzlasur Silber - Koralan Gartenholzlasur Silber <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Silber - Holzlasur BS Silber - Koralan UL 420 Silbergrau <ul style="list-style-type: none"> - Koralan UL 420 Silber 				
Nummer	202/19/L-M01-003				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 4

	Koralan GL 220 Eiche				
Handelsname(n)	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Eiche - Koralan Bläuegrund Eiche - Koralan Außenholzlasur Eiche <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Eiche - Holzschutzlasur BS Eiche - CE 140QT G:6077 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kastanie T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Weißlärche <ul style="list-style-type: none"> - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche - CE 140QT G:2300 - Koralan GL 220 Sommerblau - Koralan Gartenholzlasur Sommerblau <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Sommerblau - Koralan Außenholzlasur Sommerblau <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Sommerblau - Holzschutzlasur BS Sommerblau - Koralan UL 420 Eiche - Koralan UL 420 Sommerblau 				
Nummer	202/19/L-M01-004				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 5

	Koralan GL 220 Lärche				
Handelsname(n)	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Lärche - Koralan Bläuegrund Lärche - Koralan Außenholzlasur Lärche <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Lärche - Embadecor IW Lariks - Holzlasur BS Lärche - Embadecor IW Modrzew 				

	<ul style="list-style-type: none"> - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche hell - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Nussbaum <li style="padding-left: 20px;">- Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Teak - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Goldteak T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Palisander - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Mahagoni <ul style="list-style-type: none"> - CE 140QT G:6022 - CE 140QT G:WS2 - Koralan UL 420 Lärche 				
Nummer	202/19/L-M01-005				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95-0.95 % m/m

-Produkt 6

Handelsname(n)	<p style="text-align: center;">Koralan GL 220 Signalrot</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Signalrot - Koralan Bläuegrund Signalrot - Koralan Außenholzlasur Signalrot <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Signalrot - Holzlasur BS Signalrot - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Nussbaum T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche hellT2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Hellgelb - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Weißgelb <ul style="list-style-type: none"> - Koralan GL 220 Russisch grün - Koralan Gartenholzlasur Russisch grün <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Russisch grün - Koralan Außenholzlasur Russisch grün <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Russisch grün - Holzlasur BS Russisch grün - Koralan GL 220 Teak - Koralan Gartenholzlasur Teak <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Teak - Koralan Außenholzlasur Teak <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Teak - Embadecor IW Teak - Holzlasur BS Teak - Embadecor IW Tikowy - Koralan GL 220 Ebenholz - Koralan Gartenholzlasur Ebenholz <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Ebenholz - Koralan Außenholzlasur Ebenholz <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Ebenholz - Embadecor IW Ebben - Holzlasur BS Ebenholz - Embadecor IW Hebanowy - Koralan UL 420 Signalrot - Koralan UL 420 Russisch grün <ul style="list-style-type: none"> - Koralan UL 420 Teak - Koralan UL 420 Ebenholz
-----------------------	---

Nummer	202/19/L-M01-006				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 7

Handelsname(n)	<p>Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Weißkiefer/Fichte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan GL 220 Salzgrün - Koralan Gartenholzlasur Salzgrün - Koralan Bläuegrund Salzgrün - Koralan Außenholzlasur Salzgrün - Koralan Farblasur Salzgrün - Holzlasur BS Salzgrün - Koralan GL 220 Olivgrün - Koralan Gartenholzlasur Olivgrün - Koralan Bläuegrund Olivgrün - Koralan Außenholzlasur Olivgrün - Koralan Farblasur Olivgrün - Embadecor IW Olijfgroen - Holzlasur BS Olivgrün - Embadecor IW Oliwkowo zielony - Koralan GL 220 Schiefergrau - Koralan Gartenholzlasur Schiefergrau - Koralan Bläuegrund Schiefergrau - Koralan Außenholzlasur Schiefergrau - Koralan Farblasur Schiefergrau - Embadecor IW Antraciet - Holzlasur BS Schiefergrau - Embadecor IW Antracyt - Embadecor IW Leisteengrijs - Embadecor IW Siwy łupkowy - Koralan UL 420 Salzgrün - Koralan UL 420 Olivgrün - Koralan UL 420 Schiefergrau 				
Nummer	202/19/L-M01-007				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 8

Handelsname(n)	<p>Koralan GL 220 Nussbaum</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Nussbaum - Koralan Bläuegrund Nussbaum - Koralan Außenholzlasur Nussbaum - Koralan Farblasur Nussbaum - Embadecor IW Noten - Holzlasur BS Nussbaum
-----------------------	---

	<ul style="list-style-type: none"> - Embadecor IW Orzech - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Mahagoni T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Rotbraun <ul style="list-style-type: none"> - CE 140QT G:6028 - Koralan GL 220 Eiche Hell - Koralan Außenholzlasur Eiche Hell <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Bläuegrund Eiche Hell - Koralan Gartenholzlasur Eiche Hell <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Eiche Hell - Embadecor IW Licht eiken - Holzlasur BS Eiche Hell - Embadecor IW Dębina jasna - Koralan UL 420 Nussbaum - Koralan UL 420 Eiche Hell 				
Nummer	202/19/L-M01-008				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 9

	Koralan GL 220 Tabakbraun				
Handelsname(n)	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Tabakbraun - Koralan Bläuegrund Tabakbraun - Koralan Außenholzlasur Tabakbraun <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Tabakbraun - Embadecor IW Tabaksbruin - Holzlasur BS Tabakbraun - Embadecor IW Brąz tabakowy - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Teak T2 - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Braun <ul style="list-style-type: none"> - CE 140QT G:9106 - CE 140QT G:0713 - Koralan UL 420 Tabakbraun 				
Nummer	202/19/L-M01-009				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 10

	Koralan GL 220 Kastanie				
Handelsname(n)	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Kastanie - Koralan Bläuegrund Kastanie - Koralan Außenholzlasur Kastanie <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur Kastanie - Embadecor IW Mahonie 				

	<ul style="list-style-type: none"> - Holzlasur BS Kastanie - Embadecor IW Mahoniowy - CE 140QT G:9110 - Koralan UL 420 Kastanie 				
Nummer	202/19/L-M01-010				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 11

Handelsname(n)	<p style="text-align: center;">Koralan GL 220 Palisander</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Palisander - Koralan Bläuegrund Palisander - Koralan Außenholzlasur Palisander - Koralan Farblasur Palisander - Embadecor IW Palissander - Holzlasur BS Palisander - Embadecor IW palisander - Koralan GL 220 Schwedenrot - Koralan Gartenholzlasur Schwedenrot - Koralan Bläuegrund Schwedenrot - Koralan Außenholzlasur Schwedenrot - Koralan Farblasur Schwedenrot - Holzlasur BS Schwedenrot - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Palisander T2 - Koralan UL 420 Palisander - Koralan UL 420 Schwedenrot 				
Nummer	202/19/L-M01-011				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 12

Handelsname(n)	<p style="text-align: center;">Koralan GL 220 Color</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Color - Koralan Bläuegrund Color - Koralan Außenholzlasur Color - Koralan Farblasur Color - Holzlasur BS Color - Koralan UL 420 Color 				
Nummer	202/19/L-M01-012				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 13

Handelsname(n)	Koralan GL 220 Kiefer - Koralan Gartenholzasur Kiefer - Koralan Bläuegrund Kiefer - Koralan Außenholzasur Kiefer - Koralan Farblasur Kiefer - Holzlasur BS Kiefer - Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Dunkelbraun - Embadecor IW grenen - Embadecor IW sosna - Koralan UL 420 Kiefer				
Nummer	202/19/L-M01-013				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

-Produkt 14

Handelsname(n)	Koralan GL 220 Maisgelb - Koralan Gartenholzasur Maisgelb - Koralan Bläuegrund Maisgelb - Koralan Außenholzasur Maisgelb - Koralan Farblasur Maisgelb - Embadecor IW Goudgrenen - Holzlasur BS Maisgelb - Embadecor IW Złota sosna - Koralan GL 220 Hellgrau - Koralan Gartenholzasur Hellgrau - Koralan Bläuegrund Hellgrau - Koralan Außenholzasur Hellgrau - Koralan Farblasur Hellgrau - Holzlasur BS Hellgrau - Koralan UL 420 Maisgelb - Koralan UL 420 Hellgrau				
Nummer	202/19/L-M01-014				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

- Produkt 15

Handelsname(n)	Koralan Imprägnier-Grund Weiß - Koralan GL 220 weiß - Koralan Gartenholzasur weiß - Koralan Bläuegrund weiß - Koralan Außenholzasur weiß				
-----------------------	---	--	--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> - Koralan Farblasur weiß - Zowo-tec® 273 Schutzgrundierung weiß - FE 130QO - Embadecor IW Wit - Holzlasur BS weiß - Embadecor IW Biały - Koralan UL 420 Wei 				
Nummer	202/19/L-M01-015				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

- Produkt 16

	<p style="text-align: center;">Koralan Imprägnier-Grund Weiß+</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan GL 220 weiß+ - Koralan Gartenholzlasur weiß+ - Koralan Bläuegrund weiß+ - Koralan Außenholzlasur weiß+ - Koralan Farblasur weiß+ - Zowo-tec® 273 Schutzgrundierung weiß+ - FE 130QO+ - Embadecor IW Wit+ - Holzlasur BS weiß+ - Embadecor IW Biały+ - Koralan UL 420 Weiß+ 				
Handelsname(n)					
Nummer	202/19/L-M01-016				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

- Produkt 17

	<p style="text-align: center;">Koralan GL 220 Bangkirai</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koralan Gartenholzlasur Bangkirai - Koralan Bläuegrund Bangkirai - Koralan Außenholzlasur Bangkirai - Koralan Farblasur Bangkirai - Embadecor IW Bankirai - Holzlasur BS Bangkirai - Embadecor IW Bangkirai - CE 140QT G:2945 - Koralan UL 420 Bangkirai 				
Handelsname(n)					
Nummer	202/19/L-M01-017				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt

IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m
------	----------------------------------	--------------	------------	-----------	---------------

- Produkt 18

Handelsname(n)	Koralan GL 220 Mittelgrau - Koralan Gartenholzlasur Mittelgrau - Koralan Bläuegrund Mittelgrau - Koralan Außenholzlasur Mittelgrau - Koralan Farblasur Mittelgrau - Holzlasur BS Mittelgrau - Koralan UL 420 Mittelgrau				
Nummer	202/19/L-M01-018				
Trivialname	IUPAC Name	Funktion	CAS Nummer	EINECS Nummer	Gehalt
IPBC	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Wirkstoff(e)	55406-53-6	259-627-5	0.95 % m/m

